

Trailrunning Stübingtaltrail

31. Oktober 2020, Peter

Einige Klassiker der Trailrunning Strecken rund um den Stübinggraben, wie z. B. der Pfaffenkogel, Kaschelsteig oder der Gamskogel lassen sich in eine ausgedehnte, Trail- und landschaftlich ausgesprochen schöne Runde zusammenfassen. Die Runde bietet einen extrem hohen Trailanteil und kann (fast) durchgehend gelaufen werden. Insgesamt eine der schönsten hier vorgestellten Touren der Region. Mit 1600 positiven Höhenmetern und 27 Kilometern Strecke auch konditionell fordernd.

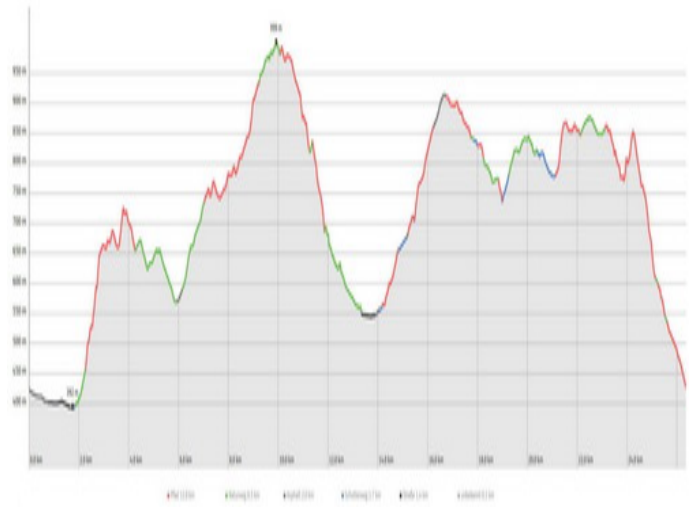
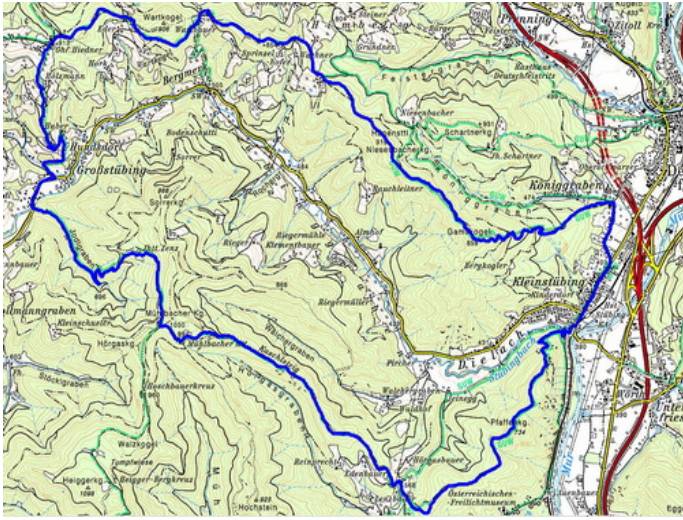
Ich habe die Runde beim kleinen Parkplatz gegenüber des Bauernhofes gestartet, bei dem auch der Trail auf den Gamskogel los geht. Das hat zwei Vorteile - zum Einen kann man sich vor dem hillclimb auf den Pfaffenkogel noch etwas warm laufen, und zum Anderen hat man es dann direkt nach dem Downhill vom Gamskogel geschafft.

Wie gesagt, erstmal zwei Kilometer zum Warmlaufen, dann geht es eigentlich gleich richtig zur Sache, dem Wanderweg auf den Pfaffenkogel folgend, legt man gleich mal 240 Höhenmeter auf einer Strecke von 800 Metern zurück! Anschließend geht es im Auf und Ab Richtung Lenzbauer. Ein paar Mal ist der Weg nicht ganz gut markiert, es macht Sinn den GPS Track dabei zu haben. Nach der Überschreitung des Pfaffenkogels erreicht man das Gehöft Lenzbauer. Alternativ kann man von Kleinstübing, entlang des Stübingbaches am GU Wanderweg 'gemütlicher' zum Lenzbauer laufen.

Beim Lenzbauer beginnt der Kaschelsteig, auch ein Trailrunning Highlight. Es warten 3,5 Kilometer und 400 Höhenmeter traumhafter Trail, direkt am Bergrücken entlang. Danach erreicht man die Mühlbacher Hütte. Hier gibt es die Möglichkeit die Flüssigkeitsreserven aufzufüllen. Der nächste Abschnitt der Tour ist der Downhill in den Jodlgraben. Hier wechseln sich Forststraßen mit schönen, teilweise technischen Singletrails ab. Zuletzt trabt man auf der Schotterstraße bis zur Stübingtalstraße. Dieser folgt man dann bis Großstübing.

Jetzt folgt der nächste lange Anstieg, von Großstübing geht's auf 2,5 Kilometern über 400 Höhenmeter zum Gasthof Hiedner, wenn nicht gerade Corona ist, wieder eine Möglichkeit Flüssigkeits- und Nahrungsvorräte aufzustocken. Jetzt muss man etwas aufpassen. Links, wo der markante Wegweiser hinzeigt, geht es nach Übelbach, das ist die falsche Richtung. Wir folgen rechts ein kleines Stück der Asphaltstraße, bevor es rechts auf einen schönen Wiesenweg geht. Es geht in stetigem Auf und Ab genau am Rücken zwischen Stübinggraben und Übelbachtal dahin. Hier hat man wunderbare Ausblicke.

Kurz nach dem Gehöft Wachner erreicht man eine Kreuzung mit Kapelle. Der von mir gewählte Variante nimmt hier den Forstweg halb-rechts (bergauf) und folgt nicht dem (einfacheren) Wanderweg über den Hagensattel. Der Forstweg führt nun bergauf bis auf einen kleinen Sattel, wo der Forstweg auch flacher wird. Hier biegt rechts ein unscheinbarer Trail ab. Über diesen kann man den Niessenbächerkogel direkt überschreiten. Danach erreicht man den Wanderweg zum Gamskogel. Dieser Abschnitt ist nochmals recht technisch aber auch traumhaft schön - direkt am Grat bis zur Bärenhöhle und dann nochmal ziemlich steile 50 Höhenmeter auf den Gamskogel. Jetzt, nach 25 Kilometern, hat man es geschafft, über den flowigen Downhill zurück zum Ausgangspunkt.



Informationen und Hinweise

Trail Info - Strecken Eckdaten

Aufstieg: 1600 m

Strecke: 27 km

Anmerkung: Trailrunningschuhe, Karte / GPS Track empfehlenswert.

Karte/Topo: Trailrunning Stübingtaltrail (Karte)



Web: http://strassig.at/pictures/rad-und-laufsport/trailrunning/2020_10_31_...

Web: http://strassig.at/pictures/rad-und-laufsport/trailrunning/2020_10_31_...

Weiterführende Links

Web: <http://strassnig.at/rad-und-laufsport/trailrunning/>
Trailrunning auf strassnig.at - Weitere Trailrunning Strecken auf strassnig.at